

**Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebes München (AWM)**  
(Eigenbetrieb der Stadt gemäß Art. 88 GO)

Anlage 2a

Ansätze des Vermögensplans 2021 nach Anlagenklassen

lfd. Nr.	Anlagenklasse	Bezeichnung	Planansatz 2021 in €	Verpflicht.-ermächt. 2021 in €	Gesamtausgabebedarf in €	bisher bereitgestellt in €	noch zu finanzieren in €	Erläuterungen
<b>I. Immaterielles Vermögen</b>								
1		25000 Software allgemein	0	0	0	0	0	Veranschlagung durch it@m
2		25000 <b>Betriebsspez. Software</b>	568.000	0	568.000	0	0	Im Wesentlichen handelt es sich um Software zur Einführung von E-Invoicing in der Abt. FR.
Zwischensumme			568.000	0	568.000	0	0	
<b>II a. Baumaßnahmen (MIP)</b>								
3		53000 <b>Betriebshof Ost – Umbau/Erweiterung</b>	0	925.000	2.975.000	2.050.000	925.000	Voraussichtliche Inbetriebnahme: Ende 2025 (VE zu Lasten 2022: 0,2 Mio. €; 2023: 0,225 Mio. €; 2024: 0,25 Mio. €; 2025: 0,25 Mio. €)
4		53000 <b>Neubau Wertstoffhof Truderinger Str.</b>	1.300.000	14.450.100	17.600.100	1.850.000	14.450.100	Vorauss. Inbetriebnahme: 07/2024; Erhöhung der Gesamtausgaben in der aktuellen Planung um 3,85 Mio. € gegenüber Vorjahr. (VE zu Lasten 2022: 2,6 Mio. €; 2023: 7,15 Mio. €; 2024: 4,1 Mio. €; 2025: 0,6001 Mio. €)
5		53000 <b>Erweiterung der Zentrale am GBR</b>	1.200.000	45.800.000	52.500.000	5.500.000	45.800.000	Vorauss. Inbetriebnahme: Ende 2027 (VE zu Lasten 2022: 3 Mio. €; 2023: 6 Mio. €; 2024: 11 Mio. €; 2025ff: 25,8 Mio. €) Das Erweiterungs-Grundstück wurde für 13,150 Mio. € bereits im Dez. 2017 erworben.
6		51000 <b>Grunderwerb f. Neubau Wertstoffhof in Perlach</b>	0	0	3.000.000	3.000.000	0	Der vermögensrechtl. Grunderwerb ist in der zweiten Jahreshälfte 2020 vorgesehen.
7		53000 <b>Neubau Wertstoffhof in Perlach</b>	0	9.920.000	12.100.000	2.180.000	9.920.000	Vorauss. Inbetriebnahme: 07/2025 (VE zu Lasten 2022: 1 Mio. €; 2023: 4 Mio. €; 2024: 4 Mio. €; 2025: 0,92 Mio. €)
8		51000 <b>Grunderwerb f. Neubau Wertstoffhof Thalkirchner Str.</b>	0	0	1.200.000	1.200.000	0	Der vermögensrechtl. Grunderwerb ist in der zweiten Jahreshälfte 2020 vorgesehen.
9		53000 <b>Erweiterung Wertstoffhof Thalkirchner Str.</b>	500.000	7.362.000	8.330.000	468.000	7.362.000	Vorauss. Inbetriebnahme: 07/2025. (VE zu Lasten 2022: 1 Mio. €; 2023: 2 Mio. €; 2024: 4 Mio. €; 2025: 0,362 Mio. €)
10		53000 <b>BH Süd – Container-Provisorium</b>	200.000	517.000	717.000	0	517.000	Vorauss. Inbetriebnahme: Ende 2022. (VE zu Lasten 2022: 0,4 Mio. €; 2023: 0,117 Mio. €)
11		53000 <b>Betriebshof Süd - Erweiterung/Neubauten</b>	0	8.520.000	9.520.000	1.000.000	8.520.000	Vorauss. Inbetriebnahme: Ende 2028. (VE zu Lasten 2022: 0,25 Mio. €; 2023: 0,5 Mio. €; 2024: 0,5 Mio. €; 2025ff: 7,270 Mio. €)
12		51000 <b>Grunderwerb Behältermanagement De-Gasperi-Bogen</b>	0	0	4.300.000	4.300.000	0	Der vermögensrechtl. Grunderwerb ist in der zweiten Jahreshälfte 2020 vorgesehen.
13		53000 <b>Neubau Behältermanagement De-Gasperi-Bogen</b>	1.393.000	12.677.500	17.790.500	3.720.000	12.677.500	Vorauss. Inbetriebnahme: Mitte 2024 Gesamtkosten-Mehrung 10.530.500 € gegenüber Vorjahr. (VE zu Lasten 2022: 4,14 Mio. €; 2023: 6,917 Mio €; 2024: 1,621 Mio. €)
14		67000 <b>Sickerwasser-Reinigungsanlage Dep. Großlappen</b>	250.000	6.450.000	6.700.000	0	6.450.000	Vorauss. Inbetriebnahme: Ende 2024. (VE zu Lasten 2022: 2,25 Mio. €; 2023: 2,2 Mio €; 2024: 2 Mio. €)
<b>II b. sonstige Baumaßnahmen</b>								
15		53-67000 Verschiedene Vorhaben	3.800.000	0	3.800.000	0	0	Im Wesentlichen: Ersatzinvestitionen am HKW Nord, Bau von Unterflurcontainer-Anlagen sowie PV-Anlage am ESP Freimann.
Zwischensumme			8.643.000	106.621.600	140.532.600	25.268.000	106.621.600	
<b>III. Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
16		71000 <b>Werkstatt-Einrichtung</b>	275.200	0	275.200	0	0	Im Wesentlichen Ersatzinvest. bei Prüfgr. und Mech. PKW/LKW (u. a. Ersatzbeschaff. Gelenkspieltester u. Abgasabsauggerät)
17		73000 <b>Kraftfahrzeuge</b>	8.310.000	8.000.000	16.310.000	0	8.000.000	Mehrung gegenüber Vorjahr aufgrund gestiegener Fahrzeugpreise und Beschaffung eines Müllwagens mit E-Antrieb. VE zu Lasten Haushaltsjahr 2022 (Beschaffung eines Müll-Kfz dauert bis zu 15 Monate)
18		74100 <b>EDV- Hardware</b>	735.000	0	735.000	0	0	Im Wesentlichen: Ersatzbeschaffung EMC-Speicher-System
19		75000 <b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	178.800	0	178.800	0	0	Im Wesentlichen: Einrichtungsgegenstände (Ersatzinvestitionen Zentrale GBR, Betriebshöfe und WSH)
20		77000 <b>Betriebsspez. Maschinen und Geräte</b>	2.064.000	0	2.064.000	0	0	Im Wesentlichen: Anschaffung von Containern f. Wertstoffhöfe und Containerdienst; Großbehälter (Restmüll und Papier); Unterflurcontainer (Restmüll, Papier, Bio und DSD)
Zwischensumme			11.563.000	8.000.000	19.563.000	0	8.000.000	
<b>IV. Entnahme sonstige Rückstellungen</b>								
			11.878.000					Deponie N/W Unterhaltsfolgelasten (Oberflächenabdichtung) und Deponie Süd Großlappen (Sanierung)
<b>V. Entnahme Gebührenaussgleichsrückstellung</b>								
			27.455.000					
<b>VI. Tilgung aufgenommener Darlehen</b>								
			4.200.000					
<b>VII. Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>								
			172.000					Mehrung gegenüber Vorjahr aufgrund innerstädt. Zuschüsse für Neuanschaffungen von E-Autos
<b>SUMME</b>			<b>64.479.000</b>	<b>114.621.600</b>				